

## Tour 3 Cottbus – Maiberg – Burg (Dorf) 27,2 km (ca. 6 Stunden)

Die Einstiegsstelle befindet sich am Bootshaus des ESV Lok Raw Cottbus, Lindenplatz 20.  
Voranmeldung erwünscht. Tel. 0355/714661 oder 0179 949 7190

Km	Erläuterungen
0,0	<b>Einstieg</b> Bootshaus ESV Lok Cottbus e.V.
0,3	<b>Kleines Spreewehr</b> Aus- und Einstiegsstege befinden sich rechts, links Mühlengraben nicht befahrbar,
0,6	Franz-Mehring-Brücke, danach Schwallstrecke links halten
0,9	Fußgängerbrücke, Mündung des Mühlengrabens
1,0	Straßenbrücke Sandower Brücke, anschließend rechts Anlege- und Rastmöglichkeit am Spreehafen und Eiskaffee. Kurzer Weg in die Innenstadt
1,2	Fußgängerbrücke
2,2	Fußgängerbrücke Sanzeberg
2,7	Straßenbrücke Nordring
3,0	<b>Großes Spreewehr</b> , links in den Mühlengraben einfahren und links den Bootssteg benutzen. Rastmöglichkeit in der Gaststätte Spreewehrmühle. Besichtigung des Mühlenmuseums nach Anmeldung. Der Einstieg befindet sich unterhalb der Mühle am Mühlgraben (Steg vorhanden)
3,3	Rohrbrücke
4,6	Sohlschwelle mit Fischaufstieg rechts
5,1	Sohlschwelle mit Fischaufstieg rechts
5,6	Sohlschwelle mit Fischaufstieg links
6,2	Sohlschwelle mit Fischaufstieg links
6,5	Straßenbrücke Saspow - Lakoma
7,1	Fischaufstieg mit <b>Bootsgasse</b> rechts
7,7	Straßenbrücke Skadow
9,6	Fischaufstieg mit <b>Bootsgasse</b> rechts
10,1	Brücke Döbbrick Hier beginnt das 11km lange Renaturierungsgebiet, das als Naturschutzausgleich für die Abaggerung der Lokamaer Teiche errichtet wurde.
13,0	rechts Bootssteg zum Rastplatz <b>Maiberg</b> ca. 150m Fußweg Es besteht die Möglichkeit die Fahrt hier zu beenden
13,5	Fischaufstieg mit <b>Bootsgasse</b> rechts
15,6	Straßenbrücke Dissen
18,7	links in den neu geschaffenen Altarm der Spree einfahren.
19,0	Fischaufstieg mit <b>Bootsgasse</b> rechts
19,2	Brücke Fehrow
20,5	Brücke Schmogrow
21,9	<b>Verteilerwehr</b> , Weiterfahrt links auf der Hauptspre; rechtsAbzweig Nordumfluter; am linken Wehr rechts umtragen. Die Spree heißt jetzt im gesamten Speewald Hauptspre. Beginn des Oberspreewaldes.
23,7	Brücke
25,0	Brücke
25,5	<b>Abzweig links über das Wehr zum Südumfluter oder geradeaus zum Hafen Burg</b>
27,2	Hauptstraße in Burg mit Mühlenwehr, umtragen erforderlich. Links Ortsmitte Burg, Kahnfährrafen und Bootsvermieter.

### Anmerkungen:

Die Sohlschwellen sind in der Regel befahrbar. Man sollte sich aber vor Fahrtantritt über die Pegelstände informieren. Über [www.mugv.brandenburg.de](http://www.mugv.brandenburg.de) können hydrologische Daten von Brandenburger Flüssen angezeigt werden. Bei Abflüssen unter 8m<sup>3</sup>/ Sekunde ist besonders für Faltbootfahrer Vorsicht geboten. Empfohlen wird das Tragen von Schwimmwesten.